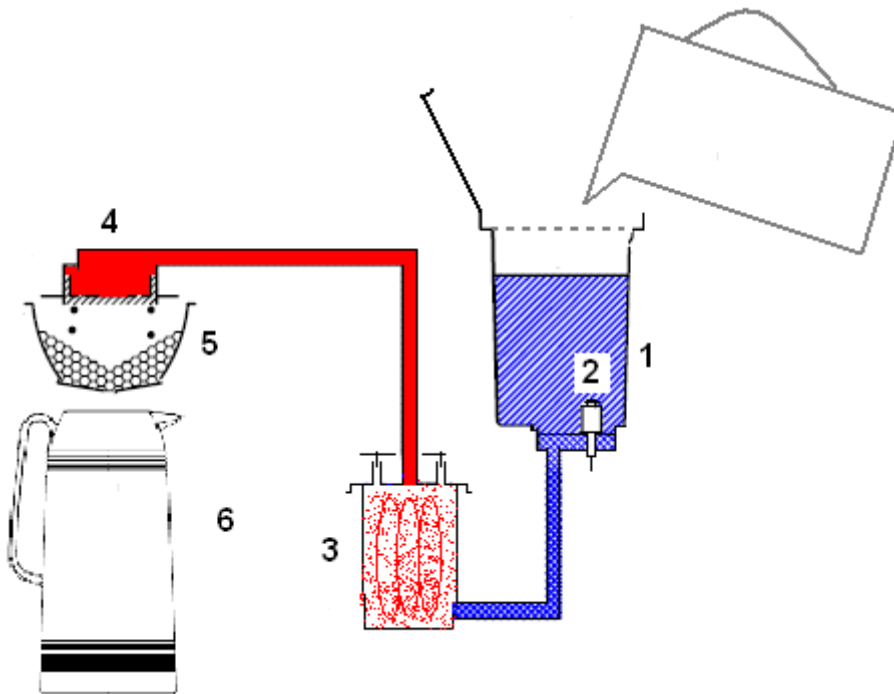


## 1. FUNKTIONSPRINZIP ISO



### 1.1 Allgemeine Funktionsweise

Kaltwasser wird mithilfe eines Durchlauferhitzers weggekocht und mithilfe des Sprühkopfes über die mit Kaffee gefüllte Filterpfanne verteilt. Der Kaffeeextrakt wird in einer Isolierkanne.

### 1.2 Wasserdosiersystem

#### 1.2.1 Initialisierung

- Drücken Sie die EIN/AUS-Taste.
- Die Signalleuchte bei der Drucktaste leuchtet.
- Die Maschine ist jetzt betriebsbereit.

#### 1.2.2 Erste Inbetriebnahme

Beim ersten gebrauch muss die Maschine durchgespült werden. Füllen Sie dazu den Kaltwasserbehälter mit einer vollen Kanne Wasser und warten Sie mindestens 2 Minuten, bevor Sie die Maschine einschalten.

#### 1.2.3 Füllen

Der Schnellfilter funktioniert auf der Grundlage des Durchlaufprinzips. Das Durchlaufsystem besteht aus folgenden Hauptkomponenten:

1. Kaltwasserbehälter
2. Schwimmer
3. Durchlaufelement
4. Sprühkopf
5. Filterpfanne
6. Isolierkanne

Wenn die Maschine zum ersten Mal eingeschaltet wird, ist der Kaltwasserbehälter leer und der Schwimmer befindet sich in der untersten Position.

- Eine volle Kanne muss von Hand in den Kaltwasserbehälter gegossen werden.
- Das Wasser im Kaltwasserbehälter fließt zum Durchlaufboiler.
- Nachdem das Wasser den Schwimmer nach oben gedrückt hat, wird das Element eingeschaltet.
- Die Kontrollleuchte im Schalter schaltet sich ein.

### 1.2.4 Aufheizen

Das Wasser im Durchlaufelement wird mithilfe des Sprühkopfes zur Filterpfanne weggekocht. Das Element schaltet sich aus, sobald sich der Schwimmer im Kaltwasserbehälter wieder in seiner untersten Position befindet. Nachdem das Element ausgeschaltet ist, schaltet sich die Lampe über dem Schalter auch aus.

### 1.2.5 Extrahieren

Das Wasser in der Filterpfanne sickert durch den Kaffee und das Filterpapier nach unten. Riffeln auf dem Boden der Filterpfanne verhindern, dass das Filterpapier am Boden haften bleibt und der Kaffee somit nicht mehr zum Auslauf fließen kann.

## 1.3 Steuerungssystem

Das Steuerungssystem wird direkt an die Netzspannung angeschlossen. Auf dem Steuerungssystem befinden sich Drucktasten, Signalleuchten, Sicherungen und Anschlüsse für die Wärmeplatten und Durchlaufelemente

## 1.4 Hardwaresicherungen

Das Steuerungssystem wird direkt an die Netzspannung angeschlossen. Auf dem Steuerungssystem befinden sich Drucktasten, Signalleuchten, Sicherungen und Anschlüsse für die Wärmeplatten und Durchlaufelemente

### 1.4.1 Trockenkochschutz

Der Trockenkochschutz besteht aus zwei thermischen Schutzvorrichtungen (Klixons) auf dem Deckel des Durchlaufboilers. Diese Schutzvorrichtungen sind mit den Zuleitungskabeln des Elements in Serie geschaltet. Wenn der Durchlaufboiler infolge einer Störung nicht ausgeschaltet wird, wird der Deckel wärmer als 100°C. Ein Klixon unterbricht ein Zuleitungskabel des Elements, wenn die Temperatur des Deckels 110°C übersteigt und verhindert damit das Trockenkochen des Elements. Dieses Klixon wird automatisch zurückgesetzt, wenn der Deckel ausreichend abgekühlt ist. Das zweite Klixon unterbricht das andere Zuleitungskabel, wenn die Temperatur auf dem Deckel 140°C übersteigt. Dieses Klixon muss manuell zurückgesetzt werden.